

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

der Abgeordneten Andrea Rugbarth (SPD) vom 06.02.09

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Mittelabflüsse 2008 im Einzelplan 3.1 – Nachfragen zur Drs. 19/2071**

*Hinsichtlich der Beantwortung der Schriftlichen Kleinen Anfrage (Drs. 19/2071) wären weitere Auskünfte hilfreich.*

*Daher frage ich den Senat:*

*Kapitel 3000 – Verwaltung*

1. *Titel 3000.461.01:*

*In welcher Höhe wurde der Restbetrag aus 2007 in Höhe von 8,9 Millionen Euro jeweils auf die Kontenrahmen für Dienstbezüge der Kapitel 3100, 3110, 3120 und 3140 sowie den Wirtschaftsplan des Instituts für berufliche Bildung übertragen und wie war der Mittelabfluss dieser Vertretungsmittel 2008?*

Von dem Titel 3000.461.01 sind Restmittel aus 2007 auf den Kontenrahmen für Dienstbezüge des Kapitels 3100 in Höhe von rund 3,3 Millionen Euro, des Kapitels 3110 in Höhe von rund 0,2 Millionen Euro, des Kapitels 3120 in Höhe von rund 1,1 Millionen Euro und des Kapitels 3140 in Höhe von rund 3,6 Millionen Euro übertragen worden. Auf den Wirtschaftsplan des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung sind keine Restmittel übertragen worden.

Der Mittelabfluss 2008 bei den Vertretungsbudgets der allgemeinbildenden Schulen insgesamt beträgt rund 12,6 Millionen Euro und bei den beruflichen Schulen insgesamt rund 1,2 Millionen Euro.

2. *Titel 3000.971.02:*

*Wie hoch waren in diesem Titel der Ansatz 2008, das Gesamtsoll 2008 und der Mittelabfluss im Jahr 2008?*

Stand 28. Januar 2009

<b>Titel</b>	<b>Ansatz 2008 = Nachbewilligung in Tsd. €</b>	<b>Gesamtsoll 2008 in Tsd. €</b>	<b>Mittelabfluss 2008 in Tsd. €</b>
3000.971.02	1.000	1.221	0

*Kapitel 3010 – Schulbau und Beschaffungen*

3. *Titel 3010.701.60:*

- a.) *Im Haushaltsplan-Entwurf 2007/2008 wurde in diesem Titel ein Ansatz für 2008 in Höhe von etwa 37,5 Millionen Euro ausgewiesen. In der Beantwortung der Drs. 19/2071 wird allerdings lediglich ein Ansatz von rund 31,7 Millionen Euro genannt: Wie erklärt sich diese Differenz; oder anders gefragt: Auf welche Titel wurde diese Differenz übertragen?*

*(Laut Drs. 18/4630 sollte der angefragte Titel im ursprünglichen Ansatz lediglich um 7,3 Prozent für die Finanzierung des Modells Hamburg Süd abgesenkt werden.)*

Die Mittel wurden zur Refinanzierung des Leistungsentgelts I Modell Hamburg Süd eingesetzt und dementsprechend auf den Titel 3010.823.01 übertragen. Mit der Drs. 18/5799 wurden unter anderem die Finanzierungsmodalitäten des Modells dargestellt.

- b.) *Des Weiteren fällt auf, dass dem in der Beantwortung der Drs. 19/2071 genannten Ansatz von rund 31,7 Millionen Euro lediglich ein Gesamtsoll von etwa 21,5 Millionen Euro gegenübersteht. Auf welche Titel wurde die Differenz übertragen?*

Die Mittel wurden auf Titel innerhalb des Deckungskreises 13 „Hochbauinvestitionen für Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen“ übertragen. Im Einzelnen handelt es sich um die Titel 3010.701.20 „Neu-, Um- und Erweiterungsbauten von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen“, 3010.701.30 „Schulneubau im Zusammenhang mit Wohnungsbau“ sowie 3010.701.50 „Grundinstandsetzung an Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen“.

4. *Titel 3010.701.70:*

- Dem in der Beantwortung der Drs. 19/2071 genannten Ansatz von rund 3,6 Millionen Euro steht lediglich ein Gesamtsoll von etwa 2,5 Millionen Euro gegenüber. Auf welche Titel wurde diese Differenz übertragen?*

Die Mittel wurden auf Titel innerhalb des Deckungskreises 13 „Hochbauinvestitionen für Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen“ sowie auf den Titel 3380.710.01 „Bau, Instandsetzung und Baunebenkosten (Hochbau)“ übertragen, der im Haushaltsjahr 2008 mit dem Titel 3010.701.70 gegenseitig deckungsfähig war. Bei den Titeln innerhalb des Deckungskreises 13 handelt es sich im Einzelnen um die Titel 3010.701.01 „Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für Schulen und sonstige Bildungseinrichtungen“, 3010.701.20 „Neu-, Um- und Erweiterungsbauten von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen“, 3010.701.30 „Schulneubau im Zusammenhang mit Wohnungsbau“ sowie 3010.701.50 „Grundinstandsetzung an Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen“.